

## Workshop Erfahrungen mit der Kompetenzwerkstatt

Arbeiterkammer 7.7.2010

Lisa Alluri

### Informationen über m.o.v.e. on

- Berufsorientierung & Bildungsberatung
- KMS ab Herbst auch Poly
- Einzelberatung
- Gruppenangebote: klassische BO, Bewerbungstrainings, Lerntechniken & Lernförderung, Persönlichkeit

### Unsere Erfahrungen in der Arbeit mit Jugendlichen:

- Jugendlichen fällt es oft schwer, Fremden gegenüber über persönliche Themen zu sprechen (z.B. bei Vorstellungsgesprächen)
- Jugendliche neigen in solchen Situationen zu sehr kurzen Antworten (Interesse: „Fußball“)
- Jugendliche neigen zu Verkürzungen („ich bin teamfähig, weil ich Fußball spiele“)

### Kompetenzwerkstatt:

- Vom Zukunftszentrum Tirol entwickelt, von uns verändert und an Zielgruppe angepasst
- Inhalte: Interessen, Stärken, Werte, Ziele, Projekt, (Berufswege)

### Wofür setzen wir die Kompetenzwerkstatt ein?

- Gezielte Auseinandersetzung mit der eigenen Persönlichkeit
- Jugendliche üben, über sich selbst zu reden und sich zu präsentieren
- Jugendlichen üben, zu erklären warum sie etwas gut können, gerne mögen, etc.
- Reflektion anregen

### Unser Ziel:

- Jugendliche sollen bei Vorstellungsgesprächen sich selbst gut präsentieren und darstellen können

## Zeitlicher Ablauf:

### Mai & Juni 2009 erster Einsatz:

- Fragebogen Feedbacks
- Feedbacks der TrainerInnen
- Feedbacks der Jugendlichen

### Juli & August 2009 Überarbeitung:

- Sprachliche Elemente: Sprachenblatt, Fragestellungen
- Übungsabfolge: mehr Abwechslung (Einzel, paarweise, Gruppe), mehr Alternativen statt Wiederholungen
- Mehr nonverbale Übungen

## Erfahrungen mit der Kompetenzwerkstatt:

- Übungen in Kleingruppen
- Interesse am Thema
- 20 Stunden
- LehrerInnen / TrainerInnen
- sprachlastig / Herausforderung
- Gruppendynamik / geschützter Rahmen
- „psychologisch“?
- Methodenvielfalt
- Mix im Setting (Einzel, paarweise, Gruppe)
- Gruppenregeln
- Beliebte Übungen
- Lernen über sich selbst, lernen von anderen
- „Arbeitsblatt ausfüllen“
- Verbindung Persönlichkeit und Berufsorientierung
- Kennenlernen / Umgehen miteinander
- Homogene Gruppen / heterogene Gruppen
- Kompetenzen / Kenntnisse / Bewusstsein
- Hinterfragen von Einstellungen / Vorstellungen

## Grenzen / Herausforderungen:

- Selbstreflexion
- Sprache
- Kinder mit sonderpädagogischem Betreuungsbedarf
- Abstände zw. Terminen
- Stress an den Schulen